



WEB Windenergie AG
Konzern

Zwischenbericht zum 3. Quartal 2022
1.1. – 30.9.2022



Kennzahlen Jän–Sept 2022 vs. Jän–Sept 2021

	Jän–Sept 2022	Jän–Sept 2021	Delta in %
TEUR			
Umsatzerlöse	126.158,0	75.182,9	68%
EBITDA	74.013,0	47.740,8	55%
EBIT (Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit)	40.777,1	17.436,2	>100%
EBIT Marge	32,32%	23,19%	-
Ergebnis vor Steuern	35.262,2	9.712,4	>100%
Ergebnis je Aktie in EUR	7,5	1,6	>100%
Cash Flow aus dem operativen Bereich	62.910,5	57.238,8	10%
Cash Flow aus dem Investitionsbereich	-52.938,2	-30.653,4	73%
Cash Flow aus dem Finanzierungsbereich	-13.441,1	-7.523,5	79%
Liquide Mittel am Ende der Periode	63.209,8	46.658,1	35%
Eigenkapital	209.892,8	146.163,8	44%
Langfristige Schulden	444.727,6	426.153,3	4%

Umsatzentwicklung

	Jän–Sept 2022	Jän–Sept 2021	Delta in %
TEUR			
Österreich	58.843,7	27.675,0	>100%
Deutschland	25.467,5	13.652,6	87%
Frankreich	17.185,0	11.729,9	47%
Kanada	11.854,6	11.426,8	4%
Italien	7.252,0	6.795,0	7%
USA	3.273,4	1.991,8	64%
Tschechische Republik	2.282,0	1.911,8	19%
Gesamt	126.158,0	75.182,9	68%

Highlights der Geschäftsentwicklung

• Umsatz- und Ertragsentwicklung

- Im Juli 2022 konnten die Windkraftanlagen in der Hälfte der Standortländer aufgrund gutem Windverhältnis überdurchschnittlich produzieren. In der zweiten Hälfte der Standortländer war der Hochdruckeinfluss zu stark, weshalb das Produktionsoll nicht erreicht wurde. Der August war gekennzeichnet durch langanhaltenden Hochdruckeinfluss mit Trockenheit und hohen Temperaturen. Dadurch blieben die Ergebnisse aller W.E.B-Produktionsländer unter dem langjährigen Mittel. Ebenso verlief der September in der ersten Monatshälfte sehr warm. Leider blieben alle Produktionsergebnisse unter den Erwartungen. Die Photovoltaiksparte konnte in den Monaten des dritten Quartals durch den Hochdruckeinfluss mit viel Sonnenschein profitieren. In Italien konnte das Plansoll nicht erreicht werden. Insgesamt lagen die ersten neun Monate des Jahres 8 % unter dem Produktionsoll. In der Vergleichsperiode des Vorjahres wurde produktionsseitig eine Planunterschreitung von 9 % verzeichnet. Dies zeigt deutlich, dass die Entwicklung des Ergebnisses der W.E.B maßgeblich von der Stromerzeugung durch unsere Kraftwerke abhängt, die vorrangig vom Windaufkommen in den Standortregionen bestimmt wird.
- Auch die im Lauf des Geschäftsjahres 2021 erfolgten Inbetriebnahmen wirkten sich auf die Umsatzerlöse aus. Da wir einen Teil unseres produzierten Stroms am freien Markt verkaufen, zeigt sich jede Änderung der Marktpreise, sowohl Erhöhung als auch Reduktion, in den Ergebnissen. Im Vergleich zur Vorjahresperiode ergibt sich für die ersten neun Monate des Geschäftsjahres eine Umsatzerhöhung von rund 68 %.
- Schon im Sommer 2021 hatte der Strompreis infolge steigender Gaspreise begonnen anzuziehen, was anfangs hauptsächlich an den Börsen seinen Niederschlag fand. Mittlerweile hat die Preisentwicklung, nicht zuletzt aufgrund des Ukraine-Kriegs, in unerwartete Höhen geführt und nun auch die Energiekundinnen und -kunden erreicht. Durch einen stärkeren Ausbau der Erneuerbaren Energien und somit genug erneuerbaren Strom in den Netzen könnten die Preise und die Abhängigkeit von Gas reduziert werden.

• Neue Kraftwerke

- In Österreich wurden die Bauarbeiten für die Windprojekte in Dürnkrot und Götzendorf weiter vorangetrieben. Die Fundamente sind errichtet, im Frühjahr 2023 werden die Anlagen installiert. Die Windstromerzeugung soll Mitte nächsten Jahres starten. Die W.E.B nimmt bis zum zweiten Quartal 2023 insgesamt drei neue Windräder in Betrieb. In Dürnkrot werden zwei Vestas-V162-Anlagen mit einer Gesamtleistung von 11,2 MW errichtet. Damit können in Zukunft jährlich 20.000 Menschen mit sauberem Strom versorgt werden. In Götzendorf entsteht eine 5,6 MW starke Vestas-V150-Anlage, die ihren nachhaltig produzierten Strom an die OMV liefern wird, die damit mittels Elektrolyseur grünen Wasserstoff produziert.
- Im August erfolgte der Spatenstich für das Photovoltaikprojekt in Ternitz, Österreich. Ab 2023 sollen die Anlagen rund 1.450 MWh regionale Energie erzeugen. Das Projekt wird gänzlich ohne Förderungen realisiert. Der erzeugte Strom wird auf Basis eines 25-jährigen Power Purchase Agreements (PPA) zu 100 % an Schoeller-Bleckmann Oilfield Equipment AG geliefert.
- In Kanada erhielten wir im August den Zuschlag für einen Stromliefervertrag für unser 94,4 MW Windprojekt Weavers Mountain in der Provinz Nova Scotia. Es soll nun relativ zügig mit der Umsetzung des Windparks gestartet werden – erste Arbeiten sind bereits für 2023 angedacht. Verläuft alles nach Plan, wird der für uns bis dato größte Windpark 2025 saubere Energie liefern.
- Unser Windkraftprojekt Silver Maple in den USA, mit einer installierten Leistung von 20 MW, wurde abgeschlossen. Die Inbetriebnahme erfolgte mit Ende dritten Quartal 2022.

Zwischenabschluss zum 30.9.2022 nach IFRS

Konzernbilanz

30.9.2022 31.12.2021

TEUR		
Vermögenswerte		
Immaterielle Vermögenswerte	30.521,0	29.184,2
Sachanlagen	558.880,9	512.869,9
Anteile an assoziierten Unternehmen und Gemeinschaftsunternehmen	5.215,9	4.190,9
Langfristige finanzielle Vermögenswerte	30.881,9	19.642,6
Aktive latente Steuern	0,0	1.407,3
Langfristige Vermögenswerte	625.499,7	567.294,9
Vorräte	7.118,2	4.328,0
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	20.364,4	17.086,8
Sonstige Forderungen und Vermögenswerte	12.616,3	17.357,8
Forderungen aus Ertragsteuern	1.546,3	2.141,8
Liquide Mittel	63.209,8	64.648,1
Kurzfristige Vermögenswerte	104.854,9	105.562,5
Summe Vermögenswerte	730.354,5	672.857,4
Eigenkapital und Schulden		
Grundkapital	31.729,8	31.729,8
Kapitalrücklagen	45.286,6	45.286,6
Hybridkapital	18.006,9	21.699,1
Sonstige Rücklagen	10.115,9	-4.308,5
Gewinnrücklagen	91.518,8	74.738,7
Anteil der Aktionäre der WEB AG	196.658,0	169.145,7
Nicht beherrschende Anteile	13.234,8	13.081,8
Eigenkapital	209.892,8	182.227,5
Finanzverbindlichkeiten	383.127,7	368.918,0
Anleihen	16.629,6	19.368,5
Passive latente Steuern	28.432,1	18.999,4
Rückstellungen	16.538,2	15.412,6
Übrige langfristige Verbindlichkeiten	0,0	4.016,8
Langfristige Schulden	444.727,6	426.715,3
Finanzverbindlichkeiten	50.362,4	39.904,4
Anleihen	3.867,6	4.082,5
Verbindlichkeiten aus Ertragsteuern	195,2	4.059,6
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Verbindlichkeiten	21.308,8	15.868,0
Kurzfristige Schulden	75.734,1	63.914,6
Summe Schulden	520.461,7	490.629,9
Summe Eigenkapital und Schulden	730.354,5	672.857,4
Eigenkapital (exkl. Hybridkapital und nicht beherrschenden Anteilen) je Aktie (EUR)	56,3	46,4

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

	Juli-Sept 2022	Juli-Sept 2021	Jän-Sept 2022	Jän-Sept 2021
TEUR				
Umsatzerlöse	36.338,5	21.362,9	126.158,0	75.182,9
Sonstige betriebliche Erträge	1.038,8	542,8	2.285,1	1.526,6
Materialaufwand und Aufwand für bezogene Leistungen	-8.176,8	-1.727,7	-24.962,0	-4.038,0
Personalaufwand	-3.496,5	-2.753,4	-10.550,0	-9.181,6
Abschreibungen	-11.218,5	-10.261,6	-33.235,9	-30.304,6
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-6.781,4	-5.255,9	-18.918,1	-15.749,1
Operatives Ergebnis (EBIT)	7.704,0	1.907,1	40.777,1	17.436,2
Ergebnis nach der Equity-Methode bilanzierter				
Unternehmen	467,7	51,0	1.816,2	459,0
Zinserträge	182,0	287,8	691,7	722,1
Zinsaufwendungen	-3.055,6	-2.668,3	-9.178,0	-8.624,8
Sonstiges Finanzergebnis	688,5	-90,0	1.155,1	-280,1
Finanzergebnis	-1.715,4	-2.419,5	-5.514,9	-7.723,7
Ergebnis vor Ertragsteuern	5.988,6	-512,5	35.262,2	9.712,4
Ertragsteuern	-1.616,2	165,6	-9.520,7	-2.622,4
Ergebnis nach Ertragsteuern	4.372,4	-346,8	25.741,5	7.090,1
davon vorgesehener Anteil Hybridkapitalinhaber	270,8	321,4	826,9	977,0
davon nicht beherrschende Anteile	-13,5	-28,4	1.161,2	1.414,0
davon Anteile der Aktionäre der WEB AG	4.115,1	-639,8	23.753,4	4.699,1
Ergebnis je Aktie in EUR (verwässert ist gleich unverwässert)	1,3	-0,2	7,5	1,6

Konzern-Gesamtergebnisrechnung

	Juli-Sept 2022	Juli-Sept 2021	Jän-Sept 2022	Jän-Sept 2021
TEUR				
Ergebnis nach Ertragsteuern	4.372,4	-346,8	25.741,5	7.090,1
Posten, die zu einem späteren Zeitpunkt in die Gewinn- und -Verlust-Rechnung umgegliedert werden				
Veränderungen aus Währungsumrechnung	2.227,8	801,7	6.386,1	2.840,5
Marktwertänderungen Cashflow-Hedges	4.312,6	627,6	12.794,8	1.984,0
Ertragsteuern auf das sonstige Ergebnis	-1.138,3	-153,1	-3.375,1	-518,4
Summe sonstiges Ergebnis	5.402,1	1.276,2	15.805,7	4.306,1
Gesamtergebnis nach Steuern	9.781,4	929,4	41.547,2	11.396,2
davon Gesamtergebnis der Hybridkapitalinhaber	270,8	321,4	826,9	977,0
davon Gesamtergebnis nicht beherrschender Gesellschafter	337,4	61,9	2.542,5	2.163,6
davon Gesamtergebnis der Aktionäre der WEB AG	9.173,2	546,1	38.177,8	8.255,6

Konzern-Geldflussrechnung

	Jän-Sept 2022	Jän-Sept 2021
TEUR		
Ergebnis vor Ertragsteuern	35.262,2	9.712,4
+ Abschreibungen/- Zuschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	33.235,9	30.304,6
+ Zinssaldo	8.486,2	7.902,7
+/- Nicht zahlungswirksames Ergebnis von nach der Equity-Methode bilanzierten Unternehmen	-993,7	392,7
- Dividenden/Ausschüttungen	-857,2	-873,7
+/- Abschreibungen/Zuschreibungen auf Finanzanlagen	-733,7	-11,1
-/+ Gewinn/Verlust aus Anlagenabgängen	191,1	373,5
+ Zunahme/- Abnahme von langfristigen Rückstellungen	11,1	-23,7
+/- Sonstige unbare Veränderungen	-1.854,9	324,7
Cashflow aus dem Ergebnis	72.746,9	48.102,2
- Zunahme/+ Abnahme der Vorräte und Forderungen	-5.828,8	4.356,7
- Zunahme/+ Abnahme der Forderungen gegenüber nahestehenden Unternehmen	-12,3	-5,8
- Zunahme/+ Abnahme von sonstigen Forderungen	5.845,5	7.474,7
+ Zunahme/- Abnahme der Lieferantenverbindlichkeiten sowie der übrigen Verbindlichkeiten	-4.145,4	34,2
- Gezahlte Ertragsteuern	-5.695,3	-2.723,2
Cashflow aus dem operativen Bereich	62.910,5	57.238,8
+ Einzahlungen aus Anlagenabgängen	290,0	46,8
+ Einzahlungen aus Abgängen von Finanzanlagen und übrigen langfristigen Vermögenswerten	0,0	92,1
+ Zinseinzahlungen	845,1	657,1
- Nettogeldfluss aus dem Erwerb vollkonsolidierter Tochterunternehmen	0,0	-2.100,0
+ Zunahme/-Abnahme der Verbindlichkeiten gegen verbundene Unternehmen	-0,6	-1,7
- Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	-54.913,0	-29.995,1
- Auszahlungen für Zugänge von Finanzanlagen und übrigen langfristigen Vermögenswerten	-17,0	-226,4
+ Erhaltene Dividenden	857,2	873,7
Cashflow aus dem Investitionsbereich	-52.938,2	-30.653,4
+ Einzahlungen zur Durchführung der beschlossenen Kapitalerhöhung	0,0	-36,5
+ Einzahlungen durch nicht beherrschende Gesellschafter	0,0	175,3
- Dividenden/Auszahlungen an nicht beherrschende Gesellschafter	-2.476,6	-2.807,4
- Transaktionen mit nicht beherrschenden Gesellschaftern	-23,0	-100,3
- Gezahlte Dividende (inklusive Zahlungen Zinsen Hybridkapital)	-7.524,4	-8.489,0
- Zinszahlungen	-8.809,1	-8.937,8
+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Finanzverbindlichkeiten	51.542,4	63.506,1
- Auszahlungen für die Tilgung von Finanzverbindlichkeiten	-39.041,8	-36.314,6
- Auszahlungen für die Tilgung von Leasingverbindlichkeiten	-1.638,2	-2.239,6
- Auszahlung für die Tilgung von Hybridkapital	-2.600,7	-2.600,7
- Auszahlung für die Tilgung von Anleihen	-2.869,8	-9.679,0
Cashflow aus dem Finanzierungsbereich	-13.441,1	-7.523,5
Cashflow gesamt	-3.468,9	19.061,9
Fondsveränderungen		
Fonds liquider Mittel am Anfang der Periode	64.648,1	26.929,4
Währungsdifferenzen	2.030,5	666,8
Cashflow gesamt	-3.468,9	19.061,9
Fonds liquider Mittel am Ende der Periode	63.209,8	46.658,1

Entwicklung des Konzern-Eigenkapitals

	Sonstige Rücklagen					Gewinn- rücklagen	Anteil der Aktionäre der WEB AG	Nicht beherrschende Anteile	Summe Eigenkapital
	Grund- kapital	Kapital- rücklagen	Hybrid- kapital	Sicherungs- geschäfte	Währungs- umrechnung				
TEUR									
Stand am 1.1.2022	31.729,8	45.286,6	21.699,1	-2.911,5	-1.397,0	74.738,7	169.145,7	13.081,8	182.227,5
Direkt im Eigenkapital erfasste Ergebnisse nach Ertragsteuern aus ...									
Währungsänderungen					5.004,8		5.004,8	1.381,3	6.386,1
Wertänderungen von Sicherungsgeschäften				9.419,6			9.419,6		9.419,6
Summe direkt im Eigenkapital erfasste Ergebnisse nach Ertragsteuern			0,0	9.419,6	5.004,8		14.424,4	1.381,3	15.805,7
Ergebnis nach Ertragsteuern						24.580,2	24.580,2	1.161,2	25.741,5
Gesamtergebnis der Periode			0,0	9.419,6	5.004,8	24.580,2	39.004,7	2.542,5	41.547,2
Abgang nicht beherrschender Anteile						-110,1	-110,1	87,1	-23,0
Dividende/Rückzahlung an nicht beherrschende Gesellschafter							0,0	-2.476,6	-2.476,6
Tilgung/Ausschüttung/Verbindlichkeit Hybridkapital			-3.717,2			-1.001,7	-4.718,9		-4.718,9
Auflösung Emissionskosten Hybridkapital			25,0			-25,0	0,0		0,0
Dividende (2,10 EUR pro Aktie)						-6.663,3	-6.663,3		-6.663,3
Stand am 30.09.2022	31.729,8	45.286,6	18.006,9	6.508,2	3.607,7	91.518,8	196.658,0	13.234,8	209.892,8

	<u>Sonstige Rücklagen</u>									Summe Eigenkapital
	Grund- kapital	Kapital- rücklagen	Geleistete Einlagen aus der Durch- führung einer be- schlossenen Kapital- erhöhung	Hybrid- kapital	Sicherungs- geschäfte	Währungs- umrechnung	Gewinn- rücklagen	Anteil der Aktionäre der WEB AG	Nicht beherrschende Anteile	
TEUR										
Stand am 1.1.2021	28.845,3	23.323,8		25.375,8	-4.611,0	-4.285,2	68.640,9	137.289,7	12.743,9	150.033,6
Direkt im Eigenkapital erfasste Ergebnisse nach Ertragsteuern aus ...										
Währungsänderungen						2.090,9		2.090,9	749,6	2.840,5
Wertänderungen von Sicherungsgeschäften					1.465,6			1.465,6		1.465,6
Summe direkt im Eigenkapital erfasste Ergebnisse nach Ertragsteuern				0,0	1.465,6	2.090,9		3.556,5	749,6	4.306,1
Ergebnis nach Ertragsteuern							5.676,1	5.676,1	1.414,0	7.090,1
Gesamtergebnis der Periode				0,0	1.465,6	2.090,9	5.676,1	9.232,6	2.163,6	11.396,2
Kapitalerhöhung			150,5					150,5	175,3	325,8
Emissionskosten			-187,0					-187,0		-187,0
Abgang nicht beherrschender Anteile								0,0	-100,3	-100,3
Dividende/Rückzahlung an nicht beherrschende Gesellschafter								0,0	-2.807,4	-2.807,4
Tilgung/Ausschüttung/Verbindlichkeit Hybridkapital				-3.717,2			-1.280,1	-4.997,3		-4.997,3
Auflösung Emissionskosten Hybridkapital				25,0			-25,0	0,0		0,0
Dividende (26,0 EUR pro Aktie vor Aktiensplit)							-7.499,8	-7.499,8		-7.499,8
Stand am 30.09.2021	28.845,3	23.323,8	-36,5	21.683,5	-3.145,4	-2.194,3	65.512,2	133.988,8	12.175,0	146.163,8

Anhang zum Konzernzwischenbericht

1 Das Unternehmen

Die WEB Windenergie AG (kurz: W.E.B) mit Sitz in 3834 Pfaffenschlag, Davidstraße 1, Niederösterreich, Firmenbuchgericht: Landesgericht Krems an der Donau (FN 184649v), ist ein Unternehmen, das sich mit der Projektentwicklung und dem Betrieb von Kraftwerken auf Basis Erneuerbarer Energien beschäftigt. Dazu zählen in erster Linie Projekte und Anlagen in den Bereichen Windkraft, Photovoltaik und Wasserkraft. Wir sind sowohl in Österreich als auch international – vor allem in Deutschland, Tschechische Republik, Italien, Frankreich, der Slowakei, Kanada und den USA – tätig. Die internationale Ausrichtung und die technologische Streuung der Projekte bilden die Basis, um die Herausforderungen einer nachhaltigen, dezentralen Versorgung mit Erneuerbarer Energie erfolgreich zu meistern. Diese Aufgabe gewinnt nicht nur unter ökologischen Aspekten, sondern auch angesichts der erwarteten Zunahme der Nachfrage nach Energie aus erneuerbaren Quellen sowie einer Abnahme des Verbrauchs fossiler Ressourcen immer stärker an Bedeutung. Darüber hinaus beschäftigen wir uns zunehmend mit der Vermarktung von regenerativ erzeugtem Strom.

2 Grundsätze der Rechnungslegung, Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

2.1 Grundsätze der Rechnungslegung

Allgemein

Der Konzernzwischenbericht zum 30.9.2022 wurde nach den Grundsätzen der International Financial Reporting Standards (IFRS), Regelungen für Zwischenberichte (IAS 34), wie sie in der EU anzuwenden sind, erstellt.

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden vom 31.12.2021 wurden – mit Ausnahme der folgenden Änderungen – gegenüber dem Vorjahr unverändert angewandt:

Standard	Titel des Standards/der Interpretation	Pflicht zur Anwendung	Auswirkungen auf den Konzern-Zwischenabschluss
IFRS 3	Unternehmenszusammenschlüsse	01.01.2022	Keine wesentlichen Änderungen
IAS 16	Sachanlagen: Erträge vor Nutzung	01.01.2022	Keine wesentlichen Änderungen
IAS 37	Belastende Verträge	01.01.2022	Keine wesentlichen Änderungen

Die Erstellung eines Konzern-Zwischenabschlusses nach IFRS erfordert Schätzungen und Annahmen, welche die berichteten Werte beeinflussen. Tatsächliche Ergebnisse können von diesen Schätzungen abweichen. Die bei den Schätzungen angewandten Ermessensentscheidungen entsprechen jenen vom Konzernabschluss zum 31.12.2021.

Für weitere Informationen zu den Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden verweisen wir auf den Konzernabschluss zum 31.12.2021, der die Basis für den vorliegenden Konzernzwischenbericht darstellt.

Aus der Anwendung der Änderungen zu IFRS 3, IAS 16 sowie IAS 37 gibt es keine wesentlichen Änderungen in unserem Konzern-Zwischenabschluss.

2.2 Währungsumrechnung

Wir haben folgende Kurse für die Abschlüsse verwendet:

	Stichtagskurs			Durchschnittskurs	
	30.09.2022	31.12.2021	30.09.2021	Jän - Sept 2022	Jän - Sept 2021
CZK	24,5490	24,8580	25,4950	24,6467	25,8277
USD	0,9748	1,1326	1,1579	1,0736	1,2016
CAD	1,3401	1,4393	1,4750	1,3713	1,5026

2.3 Konsolidierungskreis und Konsolidierungsmethoden

Unser Konzernabschluss umfasst die WEB Windenergie AG und ihre Tochterunternehmen. Tochterunternehmen sind von uns beherrschte Unternehmen. Beherrschung liegt dann vor, wenn wir

- die Bestimmungsmacht über das Unternehmen ausüben und damit die Tätigkeiten des Unternehmens, die dessen wirtschaftlichen Erfolg signifikant beeinflussen, bestimmen,
- am wirtschaftlichen Erfolg der Tochtergesellschaft teilnehmen und
- die Möglichkeit haben, durch die Ausübung unserer Bestimmungsmacht unseren wirtschaftlichen Erfolg aus der Beteiligung an der Tochtergesellschaft zu beeinflussen.

Ein widerlegbares Indiz für Beherrschung stellt eine Beteiligungshöhe ab 50 % dar. Die Beherrschung kann aber auch auf Basis vertraglicher Vereinbarungen bestehen.

Alle Tochterunternehmen beziehen wir in den Konzernabschluss ein. Das bedeutet, dass ihre Vermögenswerte und Schulden und ihre Erträge und Aufwendungen in der Konzernbilanz bzw. in der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung enthalten sind. Dies gilt auch dann, wenn wir weniger als 100% der Anteile an einer Tochtergesellschaft besitzen. In diesem Fall sind die den anderen Gesellschaftern zuzurechnenden (nicht beherrschenden) Anteile an der jeweiligen Tochtergesellschaft im Posten „Nicht beherrschende Anteile“ in der Bilanz ausgewiesen. Konzerninterne Transaktionen, Forderungen, Verbindlichkeiten und wesentliche unrealisierte Gewinne (Zwischengewinne) werden eliminiert.

Verlieren wir die Beherrschung über ein Tochterunternehmen, buchen wir die Vermögenswerte und Schulden des Tochterunternehmens sowie die nicht beherrschenden Anteile aus. Den daraus entstehenden Gewinn oder Verlust erfassen wir in der Gewinn- und Verlustrechnung.

In unserem Konzernabschluss sind auch assoziierte Unternehmen und Gemeinschaftsunternehmen erfasst. Assoziierte Unternehmen sind Unternehmen, bei denen wir über einen maßgeblichen Einfluss verfügen, sie aber nicht beherrschen. Ein widerlegbares Indiz für maßgeblichen Einfluss stellt eine Beteiligungshöhe von 20 % bis 50 % dar. Gemeinschaftsunternehmen sind Unternehmen, die wir gemeinsam mit einem oder mehreren Partnern führen. Assoziierte Unternehmen und Gemeinschaftsunternehmen bilanzieren wir nach der Equity-Methode. Das bedeutet, dass wir die Anteile bei deren Erwerb mit den Anschaffungskosten in die Bilanz aufnehmen. In den Folgeperioden passen wir den Wert um unseren Anteil am Gewinn und Verlust und am sonstigen Ergebnis sowie an den anderen Änderungen des Eigenkapitals des assoziierten Unternehmens (z. B. den Ausschüttungen) an. Einen Verlust übernehmen wir nur, solange der verbleibende Wert der Anteile positiv ist.

Der Konsolidierungskreis umfasst:

Name	Konzernanteil	Einbeziehungsmethode
WEB Windenergie AG (AT)		Vollkonsolidierung
WEB Windpark GmbH & Co KG (AT)	100%	Vollkonsolidierung
WEB PV GmbH & Co KG (AT)	70 %	Vollkonsolidierung
WEB Traisenwind GmbH (AT)	100%	Vollkonsolidierung
WEB DHW Wind GmbH & Co KG (AT)	100%	Vollkonsolidierung
ELLA GmbH & Co KG (AT)	100%	Vollkonsolidierung
WEB DGHS Wind GmbH & Co KG (AT)	100%	Vollkonsolidierung
WEB Windpark DK Verwaltungs GmbH & Co.KG (AT)	100%	Vollkonsolidierung
WEB Windpark 2 GmbH & Co. KG (AT)	100%	Vollkonsolidierung
WEB Windpark 3 GmbH & Co. KG (AT)	100%	Vollkonsolidierung
WEB Windenergie Deutschland GmbH (DE)	100%	Vollkonsolidierung
WEB Windenergie Loickenzin GmbH (DE)	100%	Vollkonsolidierung
WEB Windenergie Loickenzin Betriebsgesellschaft GmbH & Co KG (DE)	100%	Vollkonsolidierung
WEB Windpark Wörbzig GmbH & Co. KG (DE)	100%	Vollkonsolidierung
WEB Windpark Kuhs GmbH & Co. KG (DE)	100%	Vollkonsolidierung
Itterkraftwerk GmbH & Co. KG (vormals Windpark Grube GmbH & Co. KG (DE))	100%	Vollkonsolidierung
Windpark Grube GmbH (DE)	50 %	Vollkonsolidierung
WEB Italia Energie Rinnovabili s.r.l. (IT)	100%	Vollkonsolidierung
Società di gestione impianti fotovoltaici s.r.l. (IT)	100%	Vollkonsolidierung
Società Elettrica Ligure Toscana S.r.l. (IT)	100%	Vollkonsolidierung
WEB Conza SRL (IT)	100%	Vollkonsolidierung
ARSOLAR SRL (IT)	100%	Vollkonsolidierung
WEB Ariano S.r.l. (IT)	100%	Vollkonsolidierung
CAMPO EOLICO ARIANO s.r.l. (IT)	100%	Vollkonsolidierung
WEB Ariano 2 SRL (IT)	100%	Vollkonsolidierung
Parco Eolico Apricena SRL (IT)	100%	Vollkonsolidierung
WEB PV Bisaccia SRL (IT)	100%	Vollkonsolidierung
WEB PV Ariano SRL (IT)	100%	Vollkonsolidierung
WEB PV Apricena SRL (IT)	100%	Vollkonsolidierung
WEB Vetrná Energie s.r.o. (CZ)	100%	Vollkonsolidierung
Friendly Energy s.r.o. (CZ)	100%	Vollkonsolidierung
SLOWEB s.r.o. (SVK)	100%	Vollkonsolidierung
WEB Energie du Vent SAS (FR)	100%	Vollkonsolidierung
Société d'Electricité du Nord SARL (FR)	100%	Vollkonsolidierung
WP France 4 SNC (FR)	100%	Vollkonsolidierung
Parc éolien de Champigneul Pocancy SAS (FR)	100%	Vollkonsolidierung
Les Gourlus Holding SAS (FR)	100%	Vollkonsolidierung
Parc éolien des Portes du Cambresis (FR)	100%	Vollkonsolidierung
CEPE de Bel-Air Nord SAS (FR)	100%	Vollkonsolidierung
W.E.B Parc éolien des Vallées (FR)	100%	Vollkonsolidierung
W.E.B Parc éolien des Ventés du Serein (FR)	100%	Vollkonsolidierung
W.E.B Parc éolien du Pays Blancourtien (FR)	100%	Vollkonsolidierung
W.E.B Grid SAS (FR)	100%	Vollkonsolidierung
W.E.B Parc Éolien Autor des Carrières (FR)	100%	Vollkonsolidierung
WEB Poste d'Armancon (FR)	100%	Vollkonsolidierung

WEB Parc Eolien des Bosquets SASU (vormals: W.E.B Parc Eolien de Flesquières II SASU) (FR)	100%	Vollkonsolidierung
W.E.B Parc Eolien de Bouin-Plumoisson SASU (FR)	100%	Vollkonsolidierung
WEB Wind Energy North America Inc. (CAN)	100%	Vollkonsolidierung
SWEB Development Inc. (+ Limited Partnership Vertrag) (CAN)	100%	Vollkonsolidierung
WEB Blueberry Acres Wind GP Inc. (+ Limited Partnership Vertrag) (CAN)	49,1%	Vollkonsolidierung
WEB Weavers Mountain Wind GP Inc. (+ Limited Partnership Vertrag) (CAN)	49,1%	Vollkonsolidierung
WEB Red Spruce Wind GP Inc. (+ Limited Partnership Vertrag) (CAN)	49,1%	Vollkonsolidierung
WEB Apitamkiejit Wind GP Inc. (+ Limited Partnership Vertrag) (CAN)	100%	Vollkonsolidierung
Scotian WEB Inc. (+ Limited Partnership Vertrag) (CAN)	33% (55% Stimmrechte/ Ergebnisanteil)	Vollkonsolidierung
Scotian WEB II Inc. (+ Limited Partnership Vertrag) (CAN)	33% (55% Stimmrechte/ Ergebnisanteil)	Vollkonsolidierung
Wisokolamson Energy LP (CAN)	49% (Stimmrechts- mehrheit)	Vollkonsolidierung
WEB USA Inc. (USA)	100%	Vollkonsolidierung
SWEB Development USA, LLC (USA)	100%	Vollkonsolidierung
WEB Silver Maple Wind, LLC (USA)	100%	Vollkonsolidierung
WEB Brimfield Solar, LLC (USA)	100%	Vollkonsolidierung
WEB Brookfield Solar, LLC (USA)	100%	Vollkonsolidierung
WEB Brimfield Holdings, LLC (USA)	100%	Vollkonsolidierung
WEB Brookfield Holdings, LLC (USA)	100%	Vollkonsolidierung
WEB Asset Holdings, Inc. (USA)	100%	Vollkonsolidierung
WEB Westport Solar, LLC	100%	Vollkonsolidierung
WEB Southbridge Solar, LLC	100%	Vollkonsolidierung
WEB Silver Maple Holdings, LLC (USA)	100%	Vollkonsolidierung
Pisgah Mountain, LLC (USA)	49% (Stimmrechts- mehrheit)	Vollkonsolidierung
SASU Energie Verte Plaine d'Artois (FR)	33%	at Equity
Tauernwind Windkraftanlagen GmbH (AT)	20%	at Equity
Sternwind Errichtungs- und BetriebsgmbH (AT)	49%	at Equity
Sternwind Errichtungs- und BetriebsgmbH & Co KG (AT)	49%	at Equity
Zweite WP Weener GmbH & Co KG (DE)	50%	at Equity
Black Spruce Windenergy GP Inc. (+ Limited Partnership Vertrag) (CAN)	50%	at Equity
WEB Windenergie Brandenburg GmbH (DE)	50%	at Equity
Bleu Vent Développement SAS (FR)	50%	at Equity

Im Jänner 2022 wurde in Österreich die Gesellschaft WEB Windpark DK Verwaltungs GmbH & Co.KG gegründet. Wir halten 100 % der Anteile. Daher wird das Unternehmen vollkonsolidiert.

Im März 2022 wurden die Gesellschaften WEB Blueberry Acres Wind LP, WEB Blueberry Acres Wind GP Inc., WEB Weasvers Mountain Wind LP, WEB Weavers Mountain Wind GP Inc., WEB Red Spruce Wind LP, WEB Red Spruce Wind GP Inc., WEB Apitamkiejit Wind LP und WEB Apitamkiejit Wind GP Inc. in Kanada gegründet. An den Gesellschaften WEB Apitamkiejit Wind LP und WEB Apitamkiejit Wind GP Inc. halten wir 100 % der Anteile. An den restlichen Gesellschaften halten wir jeweils 49,1 % der Anteile, beherrschen diese aber. Daher werden alle Gesellschaften vollkonsolidiert.

Im Juni 2022 haben wir die restlichen 20 % der Anteile der Gesellschaft WEB Grid SAS, welche wir bereits vollkonsolidiert hatten, erworben.

Weiters wurde im Juni 2022 in Österreich die Gesellschaft WEB Windpark 2 GmbH & Co. KG gegründet. Wir halten 100 % der Anteile. In Italien wurde die Gesellschaft WEB PV Bisaccia SRL gegründet, deren Anteile wir ebenso zu 100 % halten. Daher werden beide Gesellschaften vollkonsolidiert.

Im Juli wurde in Österreich die Gesellschaft WEB Windpark 3 GmbH & Co. KG gegründet. Wir halten 100 % der Anteile. In Italien wurden die Gesellschaften WEB PV Ariano SRL und WEB PV Apricena SRL gegründet. Von diesen Unternehmen halten wir ebenso 100 % der Anteile. Daher werden diese vollkonsolidiert.

In den USA wurden im August die Gesellschaften WEB Westport Solar, LLC und WEB Southbridge Solar, LLC gegründet. Wir halten jeweils 100 % Anteile. Daher werden die Unternehmen vollkonsolidiert.

3 Saisonalität des Geschäftes

Aufgrund der Saisonalität des Windaufkommens fallen traditionell die Ergebnisse im ersten und vierten Quartal eines Kalenderjahres besser aus, während im zweiten und dritten Quartal niedrigere Erträge und Ergebnisse erzielt werden können. Ausschlaggebend für die höheren Erträge im ersten und vierten Quartal ist das stärkere Windaufkommen in den Wintermonaten.

4 Erläuterungen zur Bilanz

Die Veränderung der immateriellen Vermögenswerte und der Sachanlagen ist im Wesentlichen auf planmäßige Abschreibungen in Höhe von TEUR 33.235,9 (Vergleichsperiode Vorjahr: TEUR 30.304,6) und auf Investitionen in unsere Projekte zurückzuführen. Auszahlungen für Investitionen wurden in Höhe von TEUR 54.930,0 (Vergleichsperiode Vorjahr: TEUR 30.221,5) getätigt.

Liquide Mittel

	30.9.2022	31.12.2021
TEUR		
Kurzfristige Guthaben bei Kreditinstituten	63.200,6	64.642,2
Kassabestand	9,2	5,9
Summe	63.209,8	64.648,1

Die liquiden Mittel entsprechen dem Fonds der liquiden Mittel am Ende der Periode in der Geldflussrechnung.

Die langfristigen Finanzverbindlichkeiten veränderten sich durch die Tilgung von bestehenden Kreditverbindlichkeiten sowie durch die Neuaufnahme von Finanzierungen für unsere in Bau befindlichen Kraftwerke.

Die Finanzverbindlichkeiten und Anleihen haben sich wie folgend entwickelt:

TEUR	1.1.2022	Zahlungen			Nicht zahlungswirksam				30.9.2022
		Tilgungen	Aufnahme	Kredit- ge- bühren	Aufnahme Nutzungs- rechte IFRS 16	Zinsen	Fremd- währungs- differ- enzen	Kredit- ge- bühren	
Finanzverbindlichkeiten inkl. Verbindlichkeiten Tax Equity	381.835,4	-39.041,8	51.542,4	-40,6	0,0	-6,4	10.126,5	532,8	404.948,3
Leasingverbindlich- keiten IFRS 16	26.987,0	-1.638,2	0,0	0,0	2.727,0	0,0	466,0	0,0	28.541,8
Anleihen	23.451,0	-2.869,8	0,0	0,0	0,0	-118,1	0,0	34,2	20.497,2
	432.273,4	-43.549,7	51.542,4	-40,6	2.727,0	-124,6	10.592,5	566,9	453.987,3

5 Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Zur Vergleichsperiode des Vorjahres erhöhte sich der Umsatz um rund 68 %. Die große Veränderung zur Vorjahresperiode resultiert unter anderem aus den im Lauf des Jahres 2021 und in den ersten Monaten des Jahres 2022 in Betrieb genommenen Kraftwerken und den derzeitigen Strompreisen.

In der Position Umsatzerlöse sind Spotgutschriften in Höhe von TEUR 8.722,1 (Vergleichsperiode Vorjahr: TEUR 1.512,9) enthalten. Den Spotgutschriften stehen Spotrechnungen unter der Position Materialaufwand und Aufwand für bezogene Leistungen gegenüber. Diese ergeben sich aus dem Kauf bzw. Verkauf der Differenz an der Strombörse, die aus der Gegenüberstellung der prognostizierten Kraftwerksproduktion und des prognostizierten Verbrauchs unserer Stromkunden resultiert.

In der Position Materialaufwand und Aufwand für bezogene Leistungen sind Spotrechnungen in Höhe von TEUR 9.374,9 (Vergleichsperiode Vorjahr: TEUR 1.605,7) und Aufwendungen für Ausgleichsenergie in Höhe von TEUR 3.095,2 TEUR (Vergleichsperiode Vorjahr: TEUR 678,5) enthalten. Die Steigerung in dieser Position ist auch auf die Entwicklung des Strompreises zurückzuführen.

Die Instandhaltung und Betriebskosten der Kraftwerke, welche in der Position sonstige betriebliche Aufwendungen enthalten sind, sind im Vergleich zur Vorjahresperiode gestiegen. Die Erhöhung ergibt sich aus Pacht aufwendungen und Wartungsverträgen für unsere neu in Betrieb genommenen Kraftwerke.

Zinsaufwand

TEUR	Jän - Sept 2022	Jän - Sept 2021
Zinsaufwand	8.050,4	7.500,6
Zinsaufwand Anleihe	639,4	869,0
Zinsaufwand Leasing	488,2	255,2
Summe	9.178,0	8.624,8

Das Finanzergebnis verbesserte sich im Vergleich zur Vorjahresperiode um rund 28 %. Dies ist vor allem auf das erfasste anteilige Ergebnis unserer Equity-Beteiligungen sowie der Aufwertungen von Beteiligungen zurückzuführen, die auch aufgrund des besseren Windaufkommens im Vergleich zur Vorjahresperiode ein besseres Ergebnis erzielen konnten.

Die Ertragsteuern werden im Zwischenbericht auf der Grundlage der besten Schätzung des gewichteten durchschnittlichen jährlichen Ertragssteuersatzes erfasst, der für das Gesamtjahr erwartet wird.

6 Zusätzliche Angaben zu den Finanzinstrumenten

Die folgende Tabelle zeigt den Buchwert und den beizulegenden Zeitwert der von uns am jeweiligen Stichtag gehaltenen Finanzinstrumente (finanzielle Vermögenswerte und finanzielle Schulden) sowie die Bewertungsstufen zur Ermittlung des beizulegenden Zeitwerts.

	Buchwert 30.9.2022	Buchwert 31.12.2021	Beizulegender Zeitwert 30.9.2022	Beizulegender Zeitwert 31.12.2021	Bewertungs- stufe
TEUR					
Zum beizulegenden Zeitwert bewertete finanzielle Vermögenswerte					
Wertpapiere	239,3	219,7	239,3	219,7	Stufe 1
Anteile an Unternehmen	3.294,0	2.562,9	3.294,0	2.562,9	Stufe 2
<i>Sicherungsgeschäfte</i>					
Zinsswaps mit positivem Buchwert	8.852,8	74,8	8.852,8	0,0	Stufe 2
Nicht zum beizulegenden Zeitwert bewertete finanzielle Vermögenswerte					
<i>Kredite und Forderungen</i>					
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	20.419,8	17.086,8	20.419,8	17.086,8	
Darlehen und sonstige Forderungen	16.902,5	20.455,8	16.902,5	20.455,8	
Kredit- & Kapitalreservekonten	6.866,4	6.420,5	6.866,4	6.420,5	
<i>Zahlungsmittel</i>					
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	63.209,8	64.648,1	63.209,8	64.648,1	
Summe der finanziellen Vermögenswerte	119.784,6	111.468,6			
Zum beizulegenden Zeitwert bewertete finanzielle Schulden					
<i>Sicherungsgeschäfte</i>					
Zinsswaps mit negativem Buchwert	0,0	4.016,8	0,0	4.016,8	Stufe 2
Nicht zum beizulegenden Zeitwert bewertete finanzielle Schulden					
<i>Zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertete finanzielle Verbindlichkeiten</i>					
Finanzverbindlichkeiten (inkl. Leasing*)	430.690,6	408.822,4	388.955,0	376.687,0	
Verbindlichkeiten aus Anleihen	20.497,2	23.451,0	20.234,2	35.862,6	
Verbindlichkeiten Tax Equity	2.799,6	3.106,4	2.799,6	3.106,4	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Verbindlichkeiten	20.191,3	15.068,3	20.191,3	15.068,3	
Summe der finanziellen Schulden	474.178,7	454.464,9			

* IFRS 16 Leasingverbindlichkeiten sind vom Anwendungsbereich des IFRS 9 ausgenommen.

Bei Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, Darlehen, sonstigen Forderungen sowie Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstigen Verbindlichkeiten entsprechen die Buchwerte aufgrund der im Wesentlichen kurzen Restlaufzeiten näherungsweise den beizulegenden Zeitwerten.

Nach IFRS 9 erfolgt die Klassifizierung der finanziellen Vermögenswerte auf Basis des jeweiligen Geschäftsmodells sowie der Eigenschaften der vertraglichen Zahlungsströme der jeweiligen Finanzinstrumente. Die Bewertung der finanziellen Vermögenswerte erfolgt entsprechend der Klassifizierung entweder zu fortgeführten Anschaffungskosten, zum beizulegenden Zeitwert erfolgswirksam über die Gewinn- und Verlustrechnung oder zum beizulegenden Zeitwert erfolgsneutral im sonstigen Ergebnis.

Die Bewertung unserer Finanzinstrumente hängt davon ab, welcher Bewertungskategorie diese zuzuordnen sind.

Finanzinstrument	Bewertung gem. IFRS 9
Anteile und Beteiligungen (außer an Tochterunternehmen oder assoziierten Unternehmen)	Beizulegender Zeitwert; Wertänderungen in Gewinn- und Verlustrechnung
Wertpapiere	Beizulegender Zeitwert; Wertänderungen in Gewinn- und Verlustrechnung
Forderungen, Ausleihungen und Darlehen	Fortgeführte Anschaffungskosten
Verbindlichkeiten aus Anleihen und Darlehen	Fortgeführte Anschaffungskosten
Bankverbindlichkeiten	Fortgeführte Anschaffungskosten
Derivative Finanzinstrumente	Beizulegender Zeitwert/ Wertänderungen im sonstigen Ergebnis oder in Gewinn- und Verlustrechnung

Der beizulegende Zeitwert ist der Preis, den man in einer gewöhnlichen Transaktion zwischen Marktteilnehmern am Bewertungsstichtag beim Verkauf eines Vermögenswerts erhalten würde oder bei der Übertragung einer Schuld zu zahlen hätte. Je nach Verfügbarkeit von auf dem Markt beobachtbaren Informationen (Parametern) für den jeweiligen Vermögenswert oder Schuldposten können wir den Wert

- unmittelbar dem auf einem aktiven Markt für identische Vermögenswerte oder Schulden bestehenden Preis entnehmen (z. B. bei börsennotierten Wertpapieren; Bewertungsstufe 1), oder
- aus objektiven Parametern, die für den Vermögenswert oder die Schuld entweder direkt oder indirekt beobachtbar sind, ableiten (z. B. Zinssätze zur Ermittlung des beizulegenden Werts von Zinsswaps; Bewertungsstufe 2) oder – soweit keine solchen beobachtbaren Parameter bestehen
- aus von uns bestmöglich geschätzten, auf statistischen Daten oder Experteneinschätzungen beruhenden Parametern berechnen (z. B. bei Ermittlung des beizulegenden Zeitwerts für einzelne Windkraftanlagen im Rahmen des Wertminderungstests; Bewertungsstufe 3).

Es erfolgte im Berichtszeitraum und im Vorjahr keine Umgliederung zwischen Stufe 1, Stufe 2 und Stufe 3.

7 Sonstige Angaben

7.1 Geschäftsbeziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen

Zu den nahestehenden Unternehmen und Personen unserer Gruppe zählen alle nicht konsolidierten verbundenen Unternehmen, alle assoziierten Unternehmen und alle Gemeinschaftsunternehmen sowie die Vorstände und Mitglieder des Aufsichtsrats, deren nahe Angehörige und von diesen beherrschte Unternehmen.

Es bestanden im Berichtszeitraum und im Jahr davor keine wesentlichen Geschäftstransaktionen mit nicht konsolidierten Tochtergesellschaften.

Mit den nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen Sternwind Errichtungs- und Betriebs GmbH und Sternwind Errichtungs- und Betriebs GmbH & Co KG bestehen Betriebsführungs- und Wartungsverträge, welche zu marktüblichen Bedingungen abgeschlossen wurden. Per 30.9.2022 bestanden keine offene Forderungen (31.12.2021: TEUR 14,4).

Zur Finanzierung der Kapitaleinzahlung von nicht beherrschenden Gesellschaftern an die Pisgah Mountain LLC, USA, wurde ein Darlehen durch die W.E.B. gewährt. Per 30.9.2022 bestanden offene Forderungen gegenüber der Pisgah Holdings LLC, USA in Höhe von TEUR 8.901,4 (31.12.2021: TEUR 7.599,7).

Zur Finanzierung der Kapitaleinzahlung von nicht beherrschenden Gesellschaftern an die Wisokolamson Energy LP, Kanada, wurde im Berichtszeitraum ein Darlehen durch die W.E.B. gewährt. Per 30.6.2022 bestanden offene Forderungen gegenüber der Woodstock Wind LP, Kanada, in Höhe von TEUR 2.722,4 (31.12.2021: TEUR 2.759,4).

Mit der Kanzlei Sattler und Schanda, in der das Aufsichtsratsmitglied Dr. Reinhard Schanda als Partner tätig ist, besteht ein Beratermandat. Der Aufsichtsrat stimmte in der Sitzung vom 26.6.2009 der Weiterführung des Beratermandats zu. Im Berichtszeitraum wurden Aufwendungen in Höhe von TEUR 14,8 erfasst und per 30.9.2022 bestanden keine offenen Honorarforderungen der Kanzlei Sattler und Schanda (31.12.2021: TEUR 0,0).

Mit dem Aufsichtsratsmitglied Martin Zimmermann besteht ein Vertrag über die Anlage und Pflege von Bracheflächen in Zusammenhang mit Windkraftstandorten in Österreich. Im Berichtszeitraum wurden Aufwendungen in Höhe von TEUR 11,1 erfasst – per 30.9.2022 bestanden keine offenen Verbindlichkeiten (31.12.2021: 0,0 TEUR).

7.2 Personalstand

Im jeweiligen Geschäftsjahr beschäftigten wir im Durchschnitt (arbeitszeitaliquot):

Mitarbeiter (Jahresdurchschnitt/ Vollzeitäquivalent)	30.9.2022	31.12.2021
Angestellte	167	154
Arbeiter	17	18
Durchschnitt (arbeitszeitaliquot)	184	172

8 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es liegen keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag vor.

Erklärung des Vorstands

Die Vorstände erklären, dass der vorliegende Konzernzwischenbericht in ihrer Verantwortung nach bestem Wissen erstellt wurde, im Einklang mit den International Financial Reporting Standards (IFRS), wie sie in der EU anzuwenden sind, insbesondere IAS 34 (Interim Reporting), steht und ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage liefert.

Bezüglich des Konzernzwischenberichts wurde auf die Durchführung einer Prüfung beziehungsweise einer prüferischen Durchsicht durch einen Abschlussprüfer verzichtet.

Pfaffenschlag, am 18. November 2022

Vorstandsvorsitzender
Dr. Frank Dumeier

Mitglied des Vorstands
DI Dr. Michael Trcka



Anlegerinformationen

W.E.B- Aktie:

Informationen zur Handelbarkeit der Aktien sowie Plattform zum Kauf und Verkauf von Aktien:
www.traderoom.at

W.E.B Anleihen:

Handelbar über die Wiener Börse: www.wienerbourse.at/bonds/

Impressum

WEB Windenergie AG

Davidstraße 1, 3834 Pfaffenschlag, Austria

Telefon: +43 2848 6336, Fax: +43 2848 6336-14

office@web.energy, www.web.energy

Dieser Zwischenbericht wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Satz- und Druckfehler können dennoch nicht ausgeschlossen werden. Auch können bei numerischen Angaben aufgrund des Einsatzes rechentechnischer Hilfsmittel Rundungsdifferenzen auftreten.